



AFRIKA - VEREIN

**Die Provinzen Gauteng und Western Cape und ihre
Vorbereitungen auf die Fußballweltmeisterschaft 2010**

Aktuelle Wirtschaftschancen für deutsche Unternehmen

Einladung

zur

**Themenkonferenz des
Afrika-Kreis Bayern**

**Dienstag, 25. Oktober 2005 um 16.30 Uhr
im Premium Club der BMW Niederlassung München,
Dachauer Str. 92, 80335 München**

Hamburg, September 2005

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir laden Sie recht herzlich zu unserem diesjährigen Afrika-Kreis Bayern zu dem Thema

**Die Provinzen Gauteng und Western Cape und ihre Vorbereitungen auf die
Fußballweltmeisterschaft 2010
Aktuelle Wirtschaftschancen für deutsche Unternehmen**

in den Premium Club der BMW Niederlassung München am Dienstag, den 25. Oktober 2005 um 16.30 Uhr ein.

Mit der **Fußballweltmeisterschaft 2010** wird die Republik Südafrika als erstes Land Afrikas ein Sportereignis zu Gast haben, welches ähnlich wie die olympischen Spiele, für die weltweite Aufmerksamkeit sorgt. Die Ausrichtung einer Fußball-WM birgt für ein Gastgeberland enorme Herausforderungen in Bezug auf die Infrastruktur und Organisation. Südafrika hat bereits mehrere sportliche Großveranstaltungen organisiert, darunter die Rugby-WM 1995 und die Cricket-WM 2003, so dass die Kaprepublik über Erfahrungen in der Organisation von Sport-Großveranstaltungen verfügt. Dennoch wird es für ausländische Unternehmen die Möglichkeit geben, sich an der Erweiterung der Infrastruktur und der Organisation der Veranstaltung unternehmerisch zu beteiligen. Die deutschen Unternehmen befinden sich dabei durch die Rolle bei der Fußball-WM 2006 in einer besonders guten Position.

Zwar sind die Provinz Gauteng, die von dem Wirtschaftszentrum Johannesburg geprägt wird, und das Western Cape mit der Metropole Kapstadt, als interessante Wirtschaftsstandorte hinlänglich bekannt. Über die mit der WM 2010 einhergehenden **Geschäftsmöglichkeiten** in den beiden Provinzen, mit denen der Freistaat Bayern partnerschaftliche Beziehungen unterhält, besteht in Deutschland noch ein Informationsdefizit.

Deshalb freuen wir uns, dass wir für unseren Afrika-Kreis Bayern neben den im Südafrika-Geschäft erfahrenen Unternehmern auch die für die Vorbereitung der Provinzen Gauteng und Western Cape auf die Fußballweltmeisterschaft 2010 verantwortlichen **Vertreter der jeweiligen Provinzregierungen** sowie den **Direktor des südafrikanischen WM-Organisationskomitees** gewinnen konnten. Ziel der Veranstaltung ist es unter anderem, Fragen hinsichtlich der infrastrukturellen Entwicklung der Region in den nächsten fünf Jahren, vor allem im Hinblick auf die Fußball-WM 2010 sowie die sich hieraus ergebenden Geschäftschancen für deutsche Unternehmen zu erörtern.

Der Afrika-Kreis Bayern bietet mit seinen Konferenzen allen an dem Kontinent interessierten Unternehmen und Institutionen ein Forum, mit dessen Hilfe Sie ihre wirtschaftlichen Kontakte zu den Ländern des Kontinents, aber auch die Vernetzung untereinander besser entwickeln können.

Wir hoffen, Sie als Teilnehmer begrüßen zu dürfen und erbitten Ihre Zusage mit umseitiger Faxantwort.

Mit freundlichen Grüßen



Hans W. Meier-Ewert
Geschäftsführender Vorstand



Jörgen Vogt
Regional Manager Southern Africa



Die Provinzen Gauteng und Western Cape und ihre Vorbereitungen auf die Fußballweltmeisterschaft 2010

Aktuelle Wirtschaftschancen für deutsche Unternehmen

Afrika-Kreis Bayern
am
25. Oktober 2005

im Premium Club der BMW Niederlassung München
Dachauer Str. 92, 80335 München

- 16.30 Uhr Registrierung und Kaffee
- 17.00 Uhr Begrüßung**
Helmut Bröker, BMW
Bianca Buchmann, Afrika-Verein
- 17.15 Uhr Stand der Vorbereitungen Südafrikas auf die Fußballweltmeisterschaft 2010**
Dr. Joe Phaahla, Director General of the Organizational Committee 2010 (angefragt)
- 17.35 Uhr Die Vorbereitungen der Provinz Gauteng auf die Fußballweltmeisterschaft 2010 und Geschäftsmöglichkeiten für deutsche Unternehmen**
Russel Mahibila, Gauteng Provincial Government, Department of Public Transport, Roads and Works
- 17.55 Uhr Die Vorbereitungen der Provinz Western Cape auf die Fußballweltmeisterschaft 2010 und Geschäftsmöglichkeiten für deutsche Unternehmen**
Dr. Laurine Platzky, Deputy Director General of the Premier's Office
- 18.15 Uhr Erfahrungsbericht eines deutschen Unternehmens aus der Bauindustrie hinsichtlich der Marktchancen in Südafrika bis 2010**
Birgit Schwinn-Schneider, Bung Ingenieure AG
- 18.35 Uhr Erfahrungen eines deutschen Unternehmens mit den organisatorischen Vorbereitungen Südafrikas auf die WM 2010**
Andreas Abold, abold – Büro für Marketingkommunikation GmbH
- 18.55 Uhr Diskussion**
- 19.30 Uhr Ende der Veranstaltung und Imbiss**

Moderation: Hans W. Meier-Ewert,
Geschäftsführender Vorstand des Afrika-Verein

Mit freundlicher Unterstützung von:
BMW



Fax - Zusage

Afrika Verein

z.H. RA Jørgen Vogt, LL.M.
Neuer Jungfernstieg 21
20354 Hamburg

Fax: 040 / 35 47 04

An dem Afrika-Kreis Bayern zu dem Thema „**Die Provinzen Gauteng und Western Cape und ihre Vorbereitungen auf die Fußballweltmeisterschaft 2010 – Die aktuellen Wirtschaftschancen für deutsche Unternehmen**“ am Dienstag, den 25. Oktober 2005, 16:30 Uhr, im Premium Club der BMW Niederlassung München, Dachauer Str. 92, 80335 München

nehme/n ich/wir gerne teil

.....
Firma

Name

Anschrift

Telefon

Fax

E-Mail

.....
Unterschrift

Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie höflichst darum, die Anmeldung möglichst bis zum **19. Oktober 2005** an uns zurück zu senden.

Afrika Verein e. V.
Neuer Jungfernstieg 21
20354 Hamburg
Telefon: 040-419133-0
Fax: 040-354704
e-mail: post@afrikaverein.de
<http://www.afrikaverein.de>
<http://www.busines-africa.com>